

„e-mobil“-Netz erweitert

Auftakt | Mit Sternfahrten und einem großem Festakt am 28. Juni beim Windrad in Lichtenegg wurden die neuen „e-mobil“-Routen durch das Land der 1.000 Hügel feierlich eröffnet.

Von Franz Stangl

LICHTEGEG | Das E-Bike Projekt nimmt kräftig an Fahrt auf. Bei der Windkraftanlage in Pesendorf fand die Auftaktveranstaltung zur E-Mobil-Erweiterung statt. Waren es bisher fünf Gemeinden, die sich daran beteiligten, so sind es jetzt bereits 14 Orte im Land der 1.000 Hügel, die sich der umweltbewussten Fortbewegung verschrieben haben.

21 E-Bike-Verleihstationen mit Akkulademöglichkeit sowie viele zusätzliche Tausch- und Ladestationen stehen jetzt auf einem E-Bike-Streckennetz von insgesamt 300 Kilometern zur Verfügung.



Zahlreiche Radfahrer, die „Quadra Buckliga“, die Bürgermeister der E-Bike-Gemeinden, Regionsobmann Fritz Trimmel, Hans Rädler und Landtagsabgeordneter Franz Rennhofer waren gekommen, um die Eröffnung zu feiern.
Foto: Stangl